

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 7 (1881)  
**Heft:** 36

## Titelseiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Illustrirtes humoristisch-satirisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nöthli.

Expedition: Aufengasse Nr. 1.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für das übrige Europa, für Aegypten und die Vereinigten Staaten von Nordamerika für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50; für Südamerika und Vorder-Asien für 6 Monate Fr. 9, für 12 Monate Fr. 16. — Einzelne Nummern 25 Cts.

Neue Polka.

Hurrah! Ihr wackern Pommern,  
Nie schlugt Ihr kräftig d'rein,  
Dieweil Ihr wollt des Kanzlers  
Stets beste Kinder sein.

Ihr habt gehauen die Juden,  
Auf die man Euch gehetzt,  
Dann haben Seine Gensdarmen  
Euch schleunig kalt gesetzt.

Er sandte Seine Pfaffen  
Wohl durch das Vaterland;  
Sie spendeten ihren Segen —  
Ihr habt die Juden verbrannt.

Da ging Bleichröder zum Kanzler  
Und sagte: „Weisst Du was?  
Pfeif“ jetzt zurück die Pfaffen,  
Der Pommer kennt keinen Spass.“

Und Er, ingrimmig lächelnd,  
Pfiß nach des Reiches Hund,  
Da hielten die grössten Schreier  
Urplötzlich ihren Mund.

Und als die Meute nun stille,  
Die vorher so gekläfft;  
Da sprach der eiserne Kanzler:  
„Nun machen wir das Geschäft!

Ich will Euch fürder schützen  
Und geben das Volk Euch frei,  
Geht Ihr mit nach Canossa,  
So ist die Hatz vorbei.“

Da schwiegen die Lästermäuler  
Und auch der Telegraph;  
Der Jude schont auch die schwarzen,  
Nicht nur die weissen Schaf.

Und Israel hebt die Nase  
Jetzt wieder ohne Bang';  
Es kehren die alten Zeiten  
Jurück mit Jubel und Sang.

Wie seid Ihr doch, ehrliche Pommern,  
Mal wieder so dumm gewest:  
Nun feiern Bleichröder und Bismarck  
In Canossa — Versöhnungsfest.